

Liebes Logbuch..

11.08.18

Tag 01:

Puh.

Während die Kinder sich in Begleitung ihrer Gruppenleiter und mit dem Reisesegen ausgestattet gegen 10 Uhr gen Insel aufmachen, heißt es für die Vortour bereits um 6:30 Uhr: „Abfahrt!“

Auf Ameland angekommen wird umgehend fleißig gearbeitet. Mit Hilfe einiger mitgereister Unterstützer können Fahrräder, Koffer, Essen und all jene, für das Programm der nächsten zwei Wochen benötigten, Materialien in rekordverdächtiger Geschwindigkeit abgeladen werden. An dieser Stelle: Danke für eure Hilfe!

Die Vorbereitung des Hofes neigt sich so bereits dem Ende zu, als die Kinder gegen 14 Uhr ihre ersten Füße auf die Insel setzen. Nach einem „kurzen“ Spaziergang, welcher lediglich kurz für ein leckeres Eis unterbrochen wird, erreichen die Kinder den Hof *Het Zwanewater*. Dieser wird für die nächsten zwei Wochen ihr zuhause sein. Zufriedene Gesichter füllen die frisch geputzten Gänge.

Mit einer leichten Verspätung erreichen auch die ältesten Gruppen, welche sich bereits am Mittwoch auf dem Rad in Richtung Insel aufgemacht hatten, um 20 Uhr den Hof. Die gute Stimmung, welche auf der Fahrradtour vorherrschte, ist deutlich spürbar und lässt sich auch direkt auf die mit Bus angereisten Kinder übertragen. So kann das Lager weitergehen!

Nach einem kurzen Kennenlernen aller am Lager Beteiligten, sowie der Vorstellung einiger kleiner Verhaltensregeln, wird der Tag in einem großen Kreis beendet. Mit Vorfreude, und gespannt auf die kommenden Ereignisse, ziehen sich die Kinder in ihre Zimmer zurück, wo ungewöhnlich schnell Ruhe einkehrt. Ein anstrengender Tag für alle.

